**Checkliste: Einführung eines KVP**

|  |
| --- |
| 1. Welches ist genau das Ziel, das Sie mit der Einführung von KVP verfolgen?
 |
| 1. Wie sieht der angestrebte Zielzustand aus? Wodurch unterscheidet er sich vom jetzigen Ist-Zustand?
 |
| 1. Ist das Ziel positiv formuliert?
 |
| 1. Wer ist auf welche Weise an KVP direkt beteiligt oder aktiv eingebunden?
 |
| 1. Wer ist indirekt betroffen?
 |
| 1. Wann soll begonnen werden?
 |
| 1. Wo soll begonnen werden?
 |
| 1. Wie gehen wir genau vor?
 |
| 1. Ist das Ziel (aus eigener Kraft) erreichbar?
 |
| 1. Welche Hindernisse könnte es auf dem Weg zum Ziel geben?
 |
| 1. Ist der gesetzte Zeit-, Geld- und Personalrahmen realistisch?
 |
| 1. Hat das Ziel einen zeitlich fest definierten Endpunkt?
 |
| 1. Anhand welcher auch für andere transparenten Kriterien überprüfen Sie den Erfolg?
 |
| 1. Welche Teilziele beinhaltet das Ziel (A, B, C, … mit Umsetzungstermin)?
 |
| 1. Wie und wann wird die Erreichung der Teilziele überprüft?
 |
| 1. Was passiert, wenn ein Teilziel nicht erreicht wird?
 |
| 1. Was ändert sich für Sie selbst, für die Mitarbeiter und für die Firma, wenn Sie mit dem Veränderungsprozess beginnen?
 |
| 1. Was könnte sich auf dem Weg zur Zielerreichung ändern?
 |
| 1. Was ändert sich, wenn Sie das Ziel erreicht haben?
 |
| 1. Was passiert, wenn Sie das Ziel insgesamt nicht erreichen?
 |

Frank Menzel: *Einfach besser arbeiten. KVP und Kaizen – Kontinuierliche Verbesserungsprozesse erfolgreich gestalten.* Zürich: Versus Verlag 2010,
ISBN 978-3-03909-203-1